

Ausländische Journale für 1873.

[46105.]

F. A. Brockhaus'Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfehlte sich zur Besorgung

ausländischer Journale

aus Frankreich, England, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Italien, Spanien, Portugal, den Slaveländern, Griechenland, Amerika unter Zusicherung schneller und regelmäßiger Lieferung.

Ein neuer revidirter

Katalog ausländischer Journale,

die Nettopreise der hauptsächlichsten französischen und englischen Zeitschriften verzeichnend, wurde soeben von mir versandt. Alle früher von mir veröffentlichten ähnlichen Verzeichnisse sind infolge dessen annullirt.

Journalfortsetzungen können unverlangt nicht geliefert werden, es ist deshalb schleunige Erneuerung der mit Ende des Jahres ablaufenden Abonnements erwünscht.

Oesterreichische Handlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass ich auch directe Journallieferung nach Wien durch mein dortiges Haus eingerichtet habe, sodass Pariser Journale vom Sonnabend schon am folgenden Dienstag in Wien eintreffen.

[46106.] P. P.

Wir erlauben uns hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir von

Herrn Carl Hoffmann in Stuttgart

sämmliche Holzstöcke aus den Werken:

Buch der Welt, Jahrgang 1842—1872.

Freya, Jahrgang 1861—1867.

Feierstunden, Jahrgang 1860—1865.

Journalillustré, Jahrgang 1863—1864.

Maurer, Heldenbuch.

mit Verlagsrecht käuflich übernommen haben. *)

Wir halten diese mächtige Auswahl von Holzstöcken den Herren Verlegern von Zeitschriften, Kalendern zc. bestens empfohlen und werden stets bemüht sein, bei Bezug von Clichés die bestmöglichen Bedingungen zu stellen.

Weitere Mittheilungen hierüber vorbehaltend, bitten bei Bedarf von Clichés aus diesen Werken (in Kupfer und Schriftzeug) fortan mit uns verhandeln zu wollen und zeichnen

Hochachtungsvoll u. ergebenst

Gustav Hermann's Verlag.

Leipzig u. Braunschweig.

*) Wird hiermit bestätigt.

Stuttgart, den 28. October 1872.

Carl Hoffmann.

[46107.] Zu Insertionen musikbezüglichen Inhaltes halte ich allen Herren Collegen mein

Musikalisches Wochenblatt,welches bei einer Auflage von 2400 Exemplaren vielleicht schon jetzt die am weitesten verbreitete Musikzeitschrift ist, höflich empfohlen. Die Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 N^g pro gespaltene Petitzelle.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

E. W. Frisch.

Zur gef. Beachtung!

[46108.]

Die wirklich unbilligen Forderungen, welche bei der Remission nicht abgesetzter Hefte und Nummern des „Omnibus“ von vielen Seiten an uns gestellt werden, veranlassen uns zu der Erklärung,

daß wir berechnigte Remittenden baar bezogener Hefte zc. aus dem Jahrgange 1872 des „Omnibus“ nur bis ultimo December 1872, diejenigen älterer Jahrgänge, zu denen ja überhaupt die Berechnigung längst erloschen ist, gar nicht mehr zurüchnehmen werden.

Leipzig, December 1872.

Omnibus-Expedition.

[46109.] Zur Ankündigung von Inseraten empfehle ich Ihnen die in meinem Verlage erscheinende

Volks-Zeitung.

Dieselbe ist hinsichtlich der Höhe ihrer Auflage unter den politischen Tagesblättern die erste Zeitung in Deutschland, auch in den böher gebildeten, bücherkaufenden Kreisen stark verbreitet.

Ich berechne die Zeile mit 3 1/2 S^g und gewähre Ihnen davon einen Rabatt von 14 2/7 % oder 6 S^g pro Zeile, und stelle Ihnen den Betrag in Jahresrechnung.

Berlin, December 1872.

Franz Dunder.**Wirksamstes Organ**

für

Weihnachts-Literatur.

[46110.]

Wir machen darauf aufmerksam, dass

Daheimin der als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden Beilage**Inserate**aufnimmt zum Preise von 6 N^g netto pro Zeile oder deren Raum.

Der Daheim-Anzeiger ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speciell für literarische Anzeigen, von Novitäten, Pracht- u. Geschenkwerken, Kunstsachen, Weihnachts-Literatur etc. wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben als das Daheim, umsomehr als wir, soweit es möglich,

den Buchhändler-Inseraten beim Arrangement den Vorrang einräumen und sie an die Spitze des Blattes stellen.

Das Daheim hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Inserenten im Buchhandel zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die

Daheim-Expedition in Leipzig.**800—900 Clichés,**

[46111.] größtentheils in Kupferniederschlägen, sämmtlich auf Holz, gut erhalten, wünschen wir zu verkaufen. Gedruckte Verzeichnisse mit Größen- und Preis-Angabe stehen auf Verlangen zu Dienst.

B. Schmid'sche Verlagsbuchhandlung
(Alph. Ranz) in Augsburg.[46112.] Wir erinnern daran, daß
unser illustrirter Verlag

ausschließlich in Leipzig ausgeliefert wird. Bestellungen, die nach Bielefeld gerichtet werden, erleiden daher eine Verzögerung statt Beschleunigung, denn sie geben von hier nach Leipzig zur Effectuirung.

Bielefeld, December 1872.

Belhagen & Klasing.**Recensionsexemplare,**

[46113.] besonders von Weihnachtsbüchern zc., zur Besprechung im

„Berliner Figaro“

erbittet sich die Redaction entweder direct oder durch Dr. Loewenstein's Bureau für Vermittlung literarischer Geschäfte in Berlin.

Inserate[46114.] für die Weihnachtszeit finden in dem in unserm Verlage erscheinenden Br. Tageblatte (Ausgabe 5100) die weiteste Verbreitung. Insertionspreis für die 6 gespaltene Petitzelle 1 1/2 N^g mit 33 1/3 % Rabatt. Betrag notiren wir in Jahresrechnung.

Bei lebhafter Verwendung für inserirte Artikel und brillanter Lage unserer Geschäftslocalitäten glauben wir für einen günstigen Erfolg der Insertionen bürgen zu können.

Braunschweig, December 1872.

Hochachtungsvoll

ergebenst

Friedrich Wagner's

Hofbuchhandlung.

Zur Beachtung!

[46115.]

Vom 1. Januar 1873 an erscheint das

Preussische Schulblatt,

herausgegeben von L. W. Seyffarth, im Verlage von Siegismund & Volkening in Leipzig.

Alle für die Redaction des Blattes bestimmten Zusendungen sind daher an die Herren Siegismund & Volkening zu adressiren. Ich ersuche um gef. Beachtung dieses Verlagswechsels, da ich anderenfalls für eintreffende Sendungen, unter Bezugnahme auf diese Anzeige, Porto erheben müsste.

Berlin, December 1872.

G. W. F. Müller.**Vielfältigung von Photographien durch Pressendruck**

von

Römmler & Jonas,

Neuegasse Nr. 28, Dresden.

Wir liefern nach eingesandten Originalen, sei es Stich, Handzeichnung, Lithographie, Gemälde, photographisch. Negativ zc. zc., gedruckte unvergängliche Photographien in jeder Größe, in beliebig hoher Auflage, auf jedes Papier, billigt in kürzester Zeit.

Proben stehen gratis, aber unfrankirt zu Diensten.

[46117.] Rest-Auslagen von Prachtwerken, Reise- werken, kunsthistorischen und naturwissenschaftlichen Werken kauft und sieht Offerten entgegen

Prag, im Decbr. 1872.

Fried. Ehrlich's Buchhdlg.